

CV Professor Dr. Silvia Dorn *(letzte Aktualisierung im Dezember 2018)*

1992 wurde Silvia Dorn als ordentliche Professorin für Angewandte Entomologie an die ETH Zürich gewählt. Sie war Vorsteherin des Departements für Agrar- und Lebensmittelwissenschaften sowie Studiendirektorin für beide Studiengänge von 2002-2004. Seit ihrer Emeritierung am Departement Umweltsystemwissenschaften im Jahr 2013 widmet sie sich ausgewählten internationalen Forschungsprojekten und setzt ihre Bemühungen für Förderung von Frauen in der Wissenschaft fort.

Silvia Dorn wurde 1947 in Brugg geboren. Ihr Studium an der ETH Zürich schloss sie 1971 mit dem Diplom für Naturwissenschaften mit Auszeichnung ab und erwarb gleichzeitig das Diplom für das Höhere Lehramt. Nach ihrem Doktorat in Phytomedizin an der ETH Zürich bekleidete sie führende Positionen in Entomologie bei der international tätigen Pflanzenschutzfirma Dr. R. Maag AG. Silvia Dorn war massgeblich beteiligt an der Erforschung und Implementierung eines neuartigen, umweltfreundlichen Insektenwuchs-Regulators für integrierte Systeme. 1975/76 verbrachte sie ein Sabbatical an der Columbia University in New York.

An der ETH Zürich forschte sie über Insekten-Pflanzen-Interaktionen, insbesondere als Grundlage zur nachhaltigen Bewirtschaftung von Agrar-Ökosystemen sowie zur Ernährungssicherung auch in Entwicklungsländern. Ihre Studien in Insektenökologie zeigten, warum und wie sich Schad- und Nutzinsekten und Bestäuber in Agrar-Ökosystemen bewegen, und wie sich innovativer Pflanzenschutz basierend auf umsichtig kombinierten natürlichen Ressourcen verwirklichen lässt.

In der Schweiz war sie Gründungs- und Vorstandsmitglied des ETH Professorinnenforums, der Schweizerischen Gesellschaft für Phytomedizin (Präsidentin 1997-2000) und des Zentrums für Internationale Landwirtschaft. International wirkte sie als gewähltes Rats-Mitglied der Europäischen Entomologie-Kongresse und der Internationalen Entomologie-Kongresse sowie als Co-Vorsitzende des Internationalen Führungs-Gipfeltreffen in Entomologie (2016).

Ihre Forschung wurde vielfach ausgezeichnet. So erhielt Silvia Dorn u.a. die Goldmedaille am VII. Symposium für Vorratsschutz 2003, den Preis des Schweizer Forums für Internationale Agrarforschung 2009, den Doron-Preis 2014 sowie die internationale Auszeichnung als Herausragender Wissenschaftler 2018. Sie wurde zum Fellow der Entomological Society of America (2004), der Royal Entomological Society (2006) und der International Society for Horticultural Science (2010) gewählt. 2017 verlieh ihr die Newcastle University (UK) die Ehrendoktorwürde für Wissenschaft.